

**Stadt Dannenberg (Elbe)
Der Stadtdirektor**

Dannenberg (Elbe), den 24.04.2023

**Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2022
der Stadt Dannenberg (Elbe)**

Inhalt

- Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2022
 - 1. Daten zur Haushaltssatzung
 - 2. Erläuterungen zum Verlauf der Haushaltswirtschaft sowie Darstellung der finanzwirtschaftlichen Lage und Bewertung des Jahresabschlusses
 - 3. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
 - 4. Darstellung von zu erwartenden möglichen finanzwirtschaftlichen Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind.

1. Daten zur Haushaltssatzung

Gemäß § 128 Abs. 3 Nr. 1 NKomVG sowie § 57 GemHKVO - jeweils in der geltenden Fassung - ist als Anhang zum Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht zu erstellen. In ihm werden, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Kommune dargestellt. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung darstellen.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wurde am 15.03.2022 vom Rat der Stadt Dannenberg (Elbe) beschlossen.

Sie enthielt folgende Festsetzungen:

Ergebnishaushalt

Ordentliche Erträge	9.847.200 Euro
Ordentliche Aufwendungen	9.574.500 Euro

Finanzhaushalt

Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	9.412.300 Euro
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	10.645.300 Euro

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden in Höhe von 5.913.400 Euro veranschlagt, der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde auf 3.975.200 Euro festgesetzt.

2. Erläuterungen zum Verlauf der Haushaltswirtschaft

a) Entwicklung der Verschuldung

In der Rechnungsperiode 2022 wurden Umschuldungen in Höhe von 489.592,83 Euro vorgenommen. Neue Kredite wurden in Höhe von 1.227.900,00 Euro aus den Kreditermächtigung 2020 und 2022 aufgenommen.

Insgesamt wurden für Kredittilgungen des Jahres 2022 (ohne Umschuldungen) ein Betrag von 341.925,95 € ausgezahlt. Bilanzmäßig wurden 334.536,06 Euro getilgt. Ursache für diese Differenz ist, dass zum 30.12.2022 fällige Raten erst Anfang 2023 abgebucht wurden. Außerdem sind in der Auszahlungssumme auch Raten aus 2021 enthalten.

Der Stand der Schulden für Investitionen betrug am 31.12.2021	8.343.033,37 €
Zugang durch neue Kredite	1.227.900,00 €
Abgang (Bilanz) durch Tilgung für 2022	-334.536,06 €
Schuldenstand am 31.12.2022	9.236.397,31 €

b) Liquiditätskredite

- a) Genehmigungsfreier Höchstbetrag von 1/3 der Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit
3.137.433 EUR
- b) festgesetzter Liquiditätskredit
3.975.200 EUR
- c) genehmigter Liquiditätskredit
3.975.200 EUR
- d) Am 31.12.2022 wurden keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen.

c) Erwirtschaftete Abschreibungen

Im Gesamtergebnisplan 2022 waren Abschreibungen in Höhe von 547.500,00 EUR vorgesehen. Tatsächlich erwirtschaftet sind Abschreibungen in Höhe von 453.873,88 EUR auf das Anlagevermögen.

Bei gleichzeitigen Finanzauszahlungen für Investitionstätigkeiten von 2.880.902,04 Euro konnte das Prinzip der Vermögenserhaltung verwirklicht werden.

d) Entwicklung der offenen Forderungen

Die offenen Forderungen betragen zu Beginn des Haushaltsjahres 2022 963.685,92 EUR. Am 31.12.2022 beliefen sich die offenen Forderungen auf 948.243,48 Euro.

e) Entwicklung der offenen Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten zum 01.01.2022 aus Lieferungen und Leistungen betragen 1.796.231,80 EUR. Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen handelt es sich um Verbindlichkeiten an Kreditoren aus noch nicht bezahlten Rechnungen. Zum 31.12.2022 lag dieser Betrag bei 1.745.026,42 Euro.

Die Transferverbindlichkeiten sind gegenüber dem Stand vom 01.01.2022 von 32.360,42 Euro um 12.048,06 Euro gesunken und betragen am 31.12.2022 20.312,36 Euro.

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind um 1.274,53 Euro auf 23.902,01 Euro am 31.12.2022 gestiegen. Der Stand am 01.01.2022 war 22.627,48 Euro.

f) Übersicht über die Investitionen

Der Haushaltsplan 2022 wies investive Einzahlungen in Höhe von 1.476.700 € und investive Auszahlungen in Höhe von 7.390.100 € aus.

Kreditaufnahmen waren in Höhe von 5.913.400 Euro vorgesehen.

Daneben wurden aus dem Jahre 2021 investive Auszahlungsermächtigungen in Höhe von **6.134.505,66 €** als Haushaltsausgabereste übertragen.

Tatsächlich konnten investive Einzahlungen in Höhe von 533.606,27 € erzielt werden. Investive Auszahlungen wurden in Höhe von 2.880.902,04 € getätigt.

Die **Auszahlungen des Berichtsjahres** teilen sich wie folgt auf:

Art der Auszahlungen	aus HAR	aus 2022	Summe
für Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	633.643,82	0,00	633.643,82
für Baumaßnahmen	1.973.497,77	270.453,90	2.243.951,67
für Erwerb beweglichen Vermögens	3.305,82	0,00	3.305,82
Für Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,73	0,73
für aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00
Summe	2.610.447,41	270.454,63	2.880.902,04

Die Investitionsauszahlungen im Einzelnen:

	Investitions-	Ansatz	Übertrag	tatsächliche
	nummer	Ausgaben	aus 2021	Ausgaben
Förderung von Betriebsansiedlungen und erweiterungen	02.0202001	0,00	269.447,80	0,00
ISEK: Stadtgrün	02.5110004	175.000,00	2.415.516,54	1.559.450,99
Neukonzeption Ausstellung Waldemarturm	02.2520010	0,00	156.735,00	3.305,82
allgemeiner Grunderwerb	02.2042001	1.657.000,00	138.522,74	125.484,66
Grundstücksverkehr Baugebiet Nebenstedt-Ost	02.5220002	1.455.000,00	1.730.362,83	509.695,69
Grundstücke für Verkehrsanlagen	02.5410013	0,00	1.656,80	0,00
Neubau von Parkplätzen aus Ablösungen	02.3052006	0,00	6.200,00	0,00
Brandruine Am Markt 8	02.1115402	240.000,00	0,00	64.257,54
Ostbahnhof, Schließsystem	02.1115403	0,00	0,00	807,05
Ostbahnhof, Lüftungsanlage	02.1115404	0,00	0,00	55,53
Flurbereinigung Jasebeck	02.5111010	0,00	25.000,00	0,00
Flurbereinigung Jeetzelbrücken	02.5111011	100.000,00	325.641,55	182.280,96
Anschaffung Beschilderung	02.5410011	2.000,00	2.000,00	2.858,22
Anschaffung Straßenbeleuchtung	02.5450001	20.000,00	55.000,00	2.969,75
Waldemarturm, Dachsanierung	02.2520008	0,00	57.200,00	0,00
Straßenbau Innenstadt	02.5410031	0,00	30.000,00	0,00
Erschließungsanlage Hermann-Löns-Straße	02.3052011	9.000,00	0,00	7.164,17
städtebaul. Sanierungsmaßnahme Innenstadt	02.5112001	1.403.000,00	42.298,59	0,00
Neubau Brücke Thielenburger See/Schloßgraben	02.5410016	0,00	219.099,37	54.105,91
Buswartehäuschen	02.5410022	180.000,00	112.224,44	7.709,42
Erschließung Neubaugebiet Nebenstedt Ost	02.5410042	1.099.100,00	200.000,00	24.063,57
Neubau Siemener Vorfluter	02.5410040	20.000,00	0,00	0,00
BedragsampelB191/B248	02.5410041	20.000,00	0,00	8.478,60
Ausbau Erschließungsstraße Breeser Weg	02.5410046	370.000,00 €	100.000,00 €	272.648,80 €
Abwasserbeiträge Breeser Weg	02.5220001	100.000,00	0,00	0,00
Planung Radweg Streetz-Hitzacker	02.5410049	0,00	71.600,00	5.193,81
Fahrradvorrangroute	02.5410050	30.000,00	0,00	0,00

	Investitions-	Ansatz	Übertrag	tatsächliche
	nummer	Ausgaben	aus 2021	Ausgaben
Errichtung Knotenpunkt B191-Breese/Marsch	02.5410052	0,00	100.000,00	20.186,83
Ausbau Niestedter Weg	02.5410053	40.000,00	0,00	0,00
Aufpflasterung Furten Jeetzelallee	02.5410055	40.000,00	31.000,00	9.000,00
E-Ladestationen	02.5410056	0,00	40.000,00	0,00
Verkehrsberuhigung diverse Straßen	02.5410057	50.000,00	0,00	0,00
Fußgänger Bedarfsampel Schaafhausen	02.5410058	100.000,00	0,00	11.564,30
Oberflächenentwässerung Am Spring	02.5410058	160.000,00	0,00	0,00
Fahrradstraße Develangring	02.5410060	30.000,00	0,00	5.221,97
Brücke Gümse	02.5410061	80.000,00	0,00	0,00
Grundstückseinricht. Spielplätze	02.3661001	10.000,00	5.000,00	5.204,77
		7.390.100,00	6.134.505,66	2.881.708,36

Die Verwendung der Haushaltsreste aus 2021 sowie die nach 2023 übertragenen Mittel sind den Anlagen zu entnehmen.

Die **Einzahlungen** des Berichtsjahres teilen sich wie folgt auf:

Art der Einzahlungen	Den Vorjahren zuzuordnen	2022 zuzuordnen	Summe
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	522.891,25	0,00	522.891,25
Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
Veräußerung von Sachvermögen	0,00	10.715,02	10.715,02
Summe	522.891,25	10.715,02	533.606,27

g) Bewertung des Jahresabschlusses

a) Ergebnishaushalt

Ordentliches Ergebnis

Das geplante Ergebnis in Höhe von 272.700,00 Euro ist mit einem Betrag von 773.695,82 Euro deutlich besser ausgefallen. Dieses ist dadurch bedingt, dass zum einen höhere Steuererträge erzielt werden konnten und gleichzeitig bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhebliche Einsparungen entstanden sind. Die Erträge lagen mit 10.169.081,78 Euro um 321.881,78 Euro über den Ansätzen, die Aufwendungen lagen um 179.114,04 Euro unter den Ansätzen.

Außerordentliches Ergebnis

Das außerordentliche Ergebnis schloss mit einem Überschuss in Höhe von 58.199,78 Euro ab, entstanden durch Buchgewinne bei Grundstücksverkäufen.

Die Stadt Dannenberg (Elbe) verfügt zum 31.12.2022 unter Berücksichtigung des Ergebnisses 2022 über einen Rücklagenbestand in Höhe von 2.543.037,93 Euro. Damit hat sich die Ertragslage der Stadt gegenüber dem Vorjahr leicht verbessert.

Übertragung von Budgets

Im Gegensatz zu Zeiten der früheren kameralen Haushaltswirtschaft wurden im Berichtsjahr aufgrund der Finanzlage der Stadt Dannenberg (Elbe) keine Budgetreste gebildet, obwohl dies nach den Budgetvermerken möglich gewesen wäre.

b) Finanzhaushalt

Finanzrechnung lfd. Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit liegen 277.409,61 Euro höher als geplant, bei den Auszahlungen ist das Ergebnis um 501.374,38 Euro niedriger als geplant, so dass aus laufender Verwaltungstätigkeit eine deutliche Verbesserung in Höhe von 778.783,99 Euro gegenüber der Haushaltsplanung entstanden ist. Bei den Einzahlungen ist dieses überwiegend auf die höheren Einkommensteuereinzahlungen zurückzuführen. Es ist ein Zahlungsmitteldefizit in Höhe von 454.216,01 Euro entstanden.

Finanzrechnung Investitionstätigkeit

Aus der Investitionstätigkeit ist bei Einzahlungen von 533.606,27 Euro und Auszahlungen von 2.880.902,04 Euro ein Finanzmitteldefizit in Höhe von 2.347.295,77 Euro entstanden.

Finanzrechnung Finanzierungstätigkeit

Hier stehen Einzahlungen aus Kreditneuaufnahmen in Höhe von 1.227.900,00 Euro Auszahlungen für die ordentliche Tilgung in Höhe von 341.925,95 Euro gegenüber, so dass ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 885.974,05 Euro entstanden ist.

Finanzrechnung haushaltsunwirksame Einzahlungen und Auszahlungen

Die haushaltsunwirksamen Einzahlungen betragen 1.273,01 Euro, die haushaltsunwirksamen Auszahlungen hatten eine Höhe von 275,00 Euro. Somit gab es hier einen Finanzmittelzufluss in Höhe von 998,01 Euro.

Insgesamt hat sich die Kassenlage der Stadt Dannenberg (Elbe) um **1.914.539,72** Euro verschlechtert.

Fazit

Die Haushaltslage der Stadt Dannenberg (Elbe) kann aufgrund des positiven Ergebnisses 2022 und des hohen Rücklagenbestandes weiterhin als geordnet bezeichnet werden, auch wenn die Liquidität gegenüber dem Vorjahr abgenommen hat. Liquiditätskredite mussten am 31.12.2022 nicht in Anspruch genommen werden. Der Bestand der liquiden Mittel von wird sich aber in 2023 und den Folgejahren aufgrund der Kaufpreinsnachzahlungen für das Baugebiet Nebenstedt-Ost weiter verringern.

Die Rücklagen aus den ordentlichen und außerordentlichen Jahresergebnissen betragen zum 31.12.2022 zusammen 2.543.037,93 Euro.

Zwar hat die Stadt Dannenberg (Elbe) Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten in Höhe von 9.236.397,31 Euro, diese wurden aber zur Weiterentwicklung der Stadt eingesetzt: zum Erwerb von Grundstücken für die Ausweisung eines Neubaugebietes, für den Eigenanteil des Förderprogrammes „Stadtgrün“ und für weitere Investitionen in die vorhandene Infrastruktur. Daher spricht diese Position nicht gegen eine geordnete Haushaltslage.

Allerdings wird es in den nächsten Jahren zu vermehrten Defiziten im Ergebnishaushalt kommen, die zur Abschmelzung der vorhandenen Rücklagen führen. Auch die Liquidität wird sich verschlechtern, so dass Liquiditätskredite aufgenommen werden müssen. Ursachen hierfür sind die Auswirkungen des Ukraine-Krieges auf die Preise für Energie sowie die allgemein hohe Inflation. Auch gestiegenen Zinsen für Kredite werden den Haushalt zusätzlich belasten, so dass Einsparungen bei der Haushaltsplanung und -ausführung erforderlich sind. Höhere Hebesätze für die Realsteuern dürfen kein Tabuthema sein, um die Haushaltslage der Stadt Dannenberg (Elbe) zu verbessern.

Kern

**Stadt Dannenberg (Elbe)
Der Stadtdirektor**

Dannenberg (Elbe), den 24.04.2023

**Anhang
zum Jahresabschluss 2022 der Stadt Dannenberg (Elbe)**

Inhalt

- 1. Erläuterungen zu den wichtigsten Ergebnissen des Jahresabschlusses
- 2. Erläuterungen zu erheblichen Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen sowie zu den nicht erreichten Produktzielen
- 3. Beschreibung der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie der Abweichungen
- 4. Art und Höhe der wesentlichen außerordentlichen Erträge und Aufwendungen
- 5. Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben könnten
- 6. Bisher nicht abgedeckte Fehlbeträge, die nach den einzelnen Jahren getrennt angegeben werden
- Anlagen:
 - Anlagenübersicht
 - Forderungsübersicht
 - Schuldenübersicht

1. Erläuterungen zu den wichtigsten Ergebnissen des Jahresabschlusses

a) Ergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung

Die ordentlichen Erträge belaufen sich auf **10.169.081,78 EUR**, die ordentlichen Aufwendungen auf **9.395.385,96 EUR**. Das ordentliche Ergebnis weist somit ein Überschuss in Höhe von **773.695,82** auf, damit konnte gem. § 17 Abs. 1 KomHKVO ein Haushaltsausgleich erzielt werden.

Das außerordentliche Ergebnis schließt ebenfalls mit einem Überschuss ab, der **58.199,78 EUR** beträgt, so dass der Überschuss insgesamt eine Höhe von **831.895,60 EUR** hat.

Ordentliche Erträge und Aufwendungen

010 Steuern und ähnliche Abgaben

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
301100 Erträge aus Grundsteuer A (1_1)	-101.000,00	-100.603,67	-396,33
301200 Erträge aus Grundsteuer B (1_1)	-1.728.100,00	-1.734.459,05	6.359,05
301300 Erträge aus Gewerbesteuer (1_1)	-3.242.200,00	-3.392.270,17	150.070,17
302100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (1_1)	-2.876.900,00	-3.069.154,00	192.254,00
302200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (1_1)	-796.900,00	-842.897,00	45.997,00
303110 Erträge aus Vergnügungssteuer (1_1)	-155.500,00	-134.668,28	-20.831,72
303200 Erträge aus Hundesteuer (1_1)	-39.800,00	-40.093,78	293,78
303400 Erträge aus Zweitwohnungssteuer (1_1)	-21.200,00	-22.104,51	904,51
SUMME	-8.961.600,00	-9.336.250,46	374.650,46

Aufgrund von gestiegenen Gewerbesteuer- und Einkommensteuererträgen fällt das Ergebnis um 374.650,46 Euro besser aus.

020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
313110 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land (1_1)	0,00	-15.052,00	15.052,00
314100 Zuweisungen vom Land (1_1)	-10.000,00	-10.000,00	0,00
314200 Zuweisung vom Landkreis und anderen Samtgemeinden (1_1)	-7.100,00	-7.066,30	-33,70
314210 Zuweisung von der Samtgemeinde (1_1)	-1.000,00	0,00	-1.000,00
SUMME	-18.100,00	-32.118,30	14.018,30

Hier liegt das Ergebnis 14.018,30 Euro über der Planung, aufgrund von Zuweisungen vom Land zum Ausgleich von Einkommensteuer-Ausfällen.

030 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (1_1)	-434.900,00	-370.114,38	-64.785,62
SUMME	-434.900,00	-370.114,38	-64.785,62

Dieses Ergebnis liegt 64.785,62 Euro unter der Haushaltsplanung.

040 Transfererträge

Transfererträge waren nicht vorhanden.

050 öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge)

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
331100 Erträge aus Verwaltungsgebühren (1_1)	-200,00	-362,50	162,50
332100 Benutzungsgebühren (1_1)	-13.200,00	-11.823,74	-1.376,26
SUMME	-13.400,00	-12.186,24	-1.213,76

Dieses Ergebnis liegt aufgrund geringerer Benutzungsgebühren um 1.213,76 Euro unter der Haushaltsplanung.

060 privatrechtliche Entgelte

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
341100 Erträge aus Mieten und Pachten (1_1)	-77.500,00	-85.161,51	7.661,51
342100 Erträge aus Verkauf (1_1)	-1.200,00	-427,24	-772,76
346100 Erträge aus Oberflächenentwässerungsentgelt (1_1)	-26.500,00	-28.171,86	1.671,86
346110 Sonst. privatrechtl. Leistungsentg., Schadenfälle (1_1)	-1.600,00	-19.317,88	17.717,88
346120 Erträge aus Eintrittsgeldern (1_1)	-1.600,00	-1.128,00	-472,00
SUMME	-108.400,00	-134.206,49	25.806,49

Durch Mehrerträge bei den sonstigen privatrechtlichen Entgelten (für Schadenfälle) sowie bei den Erträgen aus Mieten und Pachten ist das Ergebnis um 25.806,49 Euro besser ausgefallen.

070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
348210 Erträge aus Erstatt. vom Landkreis und anderen SG (1_1)	-9.400,00	-9.347,20	-52,80
348700 Erträge aus Erstattungen von privaten Unternehmen (1_1)	-25.000,00	0,00	-25.000,00
348800 Erträge aus Erstattungen von übrigen Bereichen (1_1)	0,00	-6.249,63	6.249,63
SUMME	-34.400,00	-15.596,83	-18.803,17

Vor allem aufgrund von nicht zuzahlenden Erstattungen von Unternehmen für Bbauungspläne sind hier Mindererträge in Höhe von insgesamt 18.803,17 Euro zu verzeichnen.

080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
361240 Zinseinnahmen von den Gemeinden oder der SG (1_1)	-500,00	-4.543,62	4.043,62
365110 Sonst. Erträge a. Beteiligungen; Gewinnabführungen (1_1)	0,00	-0,73	0,73
369100 Gewerbesteuer Vollverzinsung (1_1)	-1.500,00	-7.096,75	5.596,75
SUMME	-2.000,00	-11.641,10	9.641,10

Mehrerträge bei den Zinseinnahmen von den Gemeinden oder der SG, sowie bei der Gewerbesteuer Vollverzinsung durch für die Stadt positive Veranlagungen für Vorjahre führen hier zu einer positiven Abweichung gegenüber der Haushaltsplanung von 9.641,10 Euro.

110 sonstige ordentliche Erträge

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
351110 Erträge aus Konzessionsabgabe Strom (1_1)	-246.000,00	-223.316,72	-22.683,28
351120 Erträge aus Konzessionsabgabe Gas (1_1)	-28.200,00	-33.520,26	5.320,26
356200 Erträge aus Nebenforderungen (1_1)	-200,00	-131,00	-69,00
356210 Erträge aus Mahngebühren (1_1)	0,00	0,00	0,00
356220 Erträge aus Säumniszuschlägen (1_1)	0,00	0,00	0,00
SUMME	-274.400,00	-256.967,98	-17.432,02

Aufgrund von geringeren Erträgen aus Konzessionsabgaben sind hier Mindererträge i.H.v. 17.432,02 Euro zu verzeichnen.

200 Personalaufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
401200 Arbeitnehmer (1_1)	51.100,00	54.770,17	-3.670,17
401910 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuern (1_1)	300,00	331,54	-31,54
402200 VBL Angestellte (Arbeitnehmer) (1_1)	3.600,00	3.461,85	138,15
403200 AG-Anteil zur Sozialversicherung für Angestellte (1_1)	10.600,00	11.204,09	-604,09
403220 Beiträge zur Unfallvers./Berufsgenossenschaft (1_1)	100,00	125,84	-25,84
407020 Zuführung zu Rückstellungen für Urlaub und ÜStd. (1_1)	0,00	3.390,70	-3.390,70
SUMME	65.700,00	73.284,19	-7.584,19

Die Personalaufwendungen fallen insgesamt um 7.584,19 Euro höher aus als vorgesehen.

210 Versorgungsaufwendungen

Diese Position ist nicht besetzt.

220 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
421110 Aufwendungen für Schadensfälle (1_1)	4.000,00	13.549,32	-9.549,32
421116 Unterhaltung der Gebäude (1_1)	18.600,00	8.011,84	10.588,16
421117 Unterhaltung der Gebäude (bes.Unterhaltung) (1_1)	7.000,00	3.211,55	3.788,45
421121 Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen (1_1)	300,00	26.326,71	-26.026,71
421128 Unterhaltung der Außenanlagen (1_1)	36.000,00	48.563,68	-12.563,68
421131 Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke) (1_1)	60.000,00	29.411,15	30.588,85
421132 Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke) (1_1)	90.200,00	53.093,32	37.106,68
421210 Unterhaltung Grünanlagen (bepflanzt/Beete) (1_1)	180.000,00	240.175,19	-60.175,19
421215 Unterhaltung Grünanlagen (sonstige) (1_1)	40.000,00	26.430,60	13.569,40
421220 Unterhaltung der Straßen u. Straßeneinrichtungen (1_1)	674.000,00	534.111,30	139.888,70
421225 Unterhaltung der Brücken (1_1)	10.000,00	22.665,86	-12.665,86
421230 Unterhaltung Kultur- und Naturgüter (1_1)	2.200,00	983,60	1.216,40
422115 Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen (1_1)	5.100,00	981,50	4.118,50
422120 Sonstige Geräte und Ausstattungsgegenstände (1_1)	1.000,00	0,00	1.000,00
422125 Sonstige Instandhaltungsaufwendungen/Wartung (1_1)	6.100,00	2.901,81	3.198,19
422210 Anschaffung geringwert. Gegenstände u. Geräte (1_1)	3.500,00	2.183,81	1.316,19
423110 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen (1_1)	31.300,00	18.957,56	12.342,44
424112 Aufwendungen für Strom (1_1)	69.200,00	35.735,03	33.464,97
424113 Aufwendungen für Gas (1_1)	13.100,00	16.874,08	-3.774,08
424114 Aufwendungen für Wasser (1_1)	1.700,00	4.158,49	-2.458,49
424115 Sonst. Mater., Hilfs- u. Betriebsst. (Reinigungsma (1_1)	2.000,00	1.477,61	522,39
424116 Versicherungen (1_1)	6.000,00	6.057,01	-57,01
424117 Gebäudereinigung (1_1)	1.200,00	2.621,20	-1.421,20
424118 Straßenreinigungsgebühren (1_1)	2.200,00	1.366,63	833,37
424119 Entwässerungsgebühren (1_1)	400,00	802,70	-402,70
424121 Sonstige grundstücksbezogene Aufwendungen (1_1)	400,00	103,70	296,30
424122 Sonstige Dienstleistungen (1_1)	10.500,00	8.188,96	2.311,04
424123 Entsorgung (Müllgeb., etc.) (1_1)	5.500,00	2.049,63	3.450,37
424124 Schädlingsbekämpfung Gesundheitspflege (1_1)	1.500,00	2.701,66	-1.201,66
424125 Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen (1_1)	16.200,00	16.986,70	-786,70
424126 Reinigung öffentl. Verkehrsflächen (1_1)	45.000,00	51.925,96	-6.925,96
424127 Grundsteuer (1_1)	13.400,00	17.911,43	-4.511,43
425120 Haltung von Fahrzeugen (1_1)	3.300,00	3.080,43	219,57
426120 Aufwendungen für Fortbildung (1_1)	400,00	0,00	400,00
426150 Dienstreisen (1_1)	500,00	221,00	279,00
427120 Ankauf von Büchern pp. (1_1)	0,00	25,95	-25,95
427130 Öffentlichkeitsarbeit u.a. (1_1)	28.900,00	31.708,76	-2.808,76
427131 Ehrungen, Jubiläen und Repräsentationen (1_1)	500,00	649,95	-149,95
428110 Waren (Lebensmittel, Müllsäcke, Streugut etc.) (1_1)	0,00	70,49	-70,49
429100 Aufwend. für sonstige Dienstleistungen von Dritten (1_1)	200,00	0,00	200,00
SUMME	1.391.400,00	1.236.276,17	155.123,83

Insgesamt beträgt die Abweichung von der Haushaltsplanung 155.123,83 Euro, was bei einem Volumen von 1.236.276,17 Euro eher gering ist. Die Veränderungen ziehen sich über alle Bereiche hinweg und sind der vorstehenden Tabelle zu entnehmen.

230 Abschreibungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
471100 Planmäßige Abschreibungen auf das Vermögen (1_1)	547.500,00	453.873,88	93.626,12
472100 Abschreibungen auf Finanzvermögen (1_1)	0,00	194.488,43	-194.488,43
SUMME	547.500,00	648.362,31	-100.862,31

Die planmäßigen Abschreibungen liegen 93.625,12 Euro unter dem Ansatz, da nicht alle vorgesehenen Investitionsvorhaben im Jahr 2022 fertiggestellt werden konnten. Abschreibungen auf das Finanzvermögen aufgrund von Insolvenzen gab es in 2022 in Höhe von 194.488,43 Euro, so dass es insgesamt 100.862,31 Euro Mehraufwendungen gegeben hat.

240 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
451700 Zinsen an Kreditinstitute (1_1)	115.400,00	114.402,25	997,75
452110 Zinsen für Liquiditätskredite Mitgliedsgemeinden (1_1)	2.500,00	77,73	2.422,27
459220 Vollverzinsung Gewerbesteuer §233a AO (1_1)	5.000,00	2.251,75	2.748,25
459910 Verzinsung von Zuschüssen, überzahlten Beiträgen (1_1)	0,00	2.828,42	-2.828,42
SUMME	122.900,00	119.560,15	3.339,85

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen fallen um 3.339,85 Euro geringer aus als vorgesehen.

250 Transferaufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
431210 Zuweisung an Samtgemeinde (1_1)	0,00	0,00	0,00
431300 Zuschüsse an Zweckverbände und dgl. (1_1)	32.000,00	32.812,36	-812,36
431700 Zuschüsse an private Unternehmen (1_1)	4.600,00	3.570,00	1.030,00
431800 Zuschüsse an kulturelle Einrichtungen (1_1)	38.400,00	36.872,66	1.527,34
431810 Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche (1_1)	7.500,00	10.999,92	-3.499,92
431820 Sonst. Zuschüsse für lfd. Zwecke an priv. Orga. (1_1)	15.000,00	12.500,00	2.500,00
434100 Gewerbesteuerumlage (1_1)	362.800,00	288.417,00	74.383,00
437210 Kreisumlage (1_1)	4.313.500,00	4.299.768,00	13.732,00
437211 Zuführung./Inanspruchn. Rückst. (Kreisumlage) (1_1)	-863.100,00	-863.116,89	16,89
437220 Samtgemeindeumlage (1_1)	3.774.300,00	3.762.296,00	12.004,00
437221 Zuführ./Inanspruchn. Rückst. (SG-umlage) (1_1)	-755.200,00	-755.227,28	27,28
437310 Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl. (1_1)	120.200,00	132.178,53	-11.978,53
SUMME	7.050.000,00	6.961.070,30	88.929,70

Die Transferaufwendungen sind um 88.929,70 Euro geringer ausgefallen als in der Haushaltsplanung vorgesehen. Dies ist vor allem auf Minderaufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage und der Kreisumlage zurückzuführen.

260 Sonstige ordentliche Aufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
442100 Entschädigungen für ehrenamtlich Tätige (1_1)	400,00	0,00	400,00
442110 Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane (1_1)	33.000,00	31.173,80	1.826,20
442910 Verfügungsmittel (1_1)	1.000,00	936,30	63,70
442920 Mitgliedsbeiträge (1_1)	1.800,00	400,13	1.399,87
443110 Büromaterialien (1_1)	100,00	824,32	-724,32
443111 Zeitschriften und Bücher (1_1)	200,00	0,00	200,00
443112 Fernmeldegebühren (1_1)	1.100,00	1.121,46	-21,46
443114 Postgebühren (1_1)	100,00	0,00	100,00
443116 Planungsaufwendungen (1_1)	175.000,00	150.000,00	25.000,00
443117 Beratungs- und Betreuungshonorare (1_1)	40.000,00	42.186,89	-2.186,89
443118 Sonstige Geschäftsaufwendungen (1_1)	38.700,00	53.498,10	-14.798,10
443119 Rechnungsprüfungsgebühren (1_1)	3.200,00	4.165,00	-965,00
443120 Gebühren, Entgelte und Lizenzen (1_1)	100,00	73,44	26,56
443121 Sonstige Aufwendungen für laufenden Betrieb (1_1)	500,00	0,00	500,00
443122 Sonstige Sachaufwendungen (1_1)	3.100,00	0,00	3.100,00
443123 Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistung (1_1)	4.000,00	0,00	4.000,00
444160 Versicherungen (Haftpfl., Unfall, Vermögenssch.) (1_1)	11.500,00	9.825,11	1.674,89
445200 Kostenerstattung an Landkreis und andere Sg (1_1)	3.500,00	0,00	3.500,00
445210 Kostenerstattung an die Samtgemeinde (1_1)	65.400,00	48.628,29	16.771,71
445300 Kostenerstattungen an Zweckverbände und dergl. (1_1)	300,00	0,00	300,00
445700 Kostenerstattungen an private Unternehmen (1_1)	14.000,00	14.000,00	0,00
SUMME	397.000,00	356.832,84	40.167,16

Durch geringere Planungsaufwendungen und Kostenerstattungen an die Samtgemeinde weist diese Ergebnisposition Minderaufwendungen von 40.167,16 Euro auf.

b) Finanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung

Unter Berücksichtigung des Ergebnisses für die ordentliche Tilgung in Höhe von **341.925,95 EUR** entsteht ein Zahlungsmitteldefizit für die laufende Verwaltungstätigkeit von **796.141,96 EUR**.

Aus den Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen entsteht ein Zahlungsmitteldefizit in Höhe von **2.347.295,77 EUR**.

Die haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge schließen mit einem Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von **998,1 Euro** ab. Die Finanzrechnung insgesamt weist unter der Berücksichtigung der Kreditaufnahme von **1.227.900 EUR** ein Zahlungsmittelabfluss von **1.914.539,72 EUR** auf.

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

1010 Steuern und ähnliche Abgaben

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
601100 Einzahlungen aus Grundsteuer A (1_1)	101.000,00	101.251,11	-251,11
601200 Einzahlungen aus Grundsteuer B (1_1)	1.728.100,00	1.732.919,26	-4.819,26
601300 Einzahlungen aus Gewerbesteuer (1_1)	3.242.200,00	3.243.612,17	-1.412,17
602100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (1_1)	2.876.900,00	3.069.154,00	-192.254,00
602200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (1_1)	796.900,00	842.897,00	-45.997,00
603110 Einzahlungen aus Vergnügungssteuer (1_1)	155.500,00	139.747,56	15.752,44
603200 Einzahlungen aus Hundesteuer (1_1)	39.800,00	40.156,32	-356,32
603400 Einzahlungen aus Zweitwohnungssteuer (1_1)	21.200,00	22.057,33	-857,33
SUMME	8.961.600,00	9.191.794,75	-230.194,75

Vor allem durch die Mehreinzahlungen bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer ist das Ergebnis hier um 230.194,75 Euro besser ausgefallen.

1020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
613110 sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land (1_1)	0,00	15.052,00	-15.052,00
614100 Zuweisungen für laufenden Zwecke vom Land (1_1)	10.000,00	10.000,00	0,00
614200 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Landkreis u.a. (1_1)	7.100,00	7.066,30	33,70
614210 Zuweisungen für laufende Zwecke von der Samtgemein (1_1)	1.000,00	0,00	1.000,00
SUMME	18.100,00	32.118,30	-14.018,30

Aufgrund von Zuweisungen vom Land zum Ausgleich von Einkommensteuer-Ausfällen sind hier 14.018,30 Euro mehr Einzahlungen zu verzeichnen als geplant.

1030 sonstige Transfereinzahlungen

Hier gibt es keine Einzahlungen.

1040 öffentlich-rechtliche Entgelte

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
631100 Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren (1_1)	200,00	390,50	-190,50
632110 Einzahlungen aus Benutzungsgebühren (1_1)	13.200,00	10.924,17	2.275,83
SUMME	13.400,00	11.314,67	2.085,33

Die Einzahlungen aus Benutzungsgebühren blieben deutlich hinter der Haushaltsplanung zurück, so dass hier Mindereinzahlungen von 2.085,33 Euro entstanden sind.

1050 privatrechtliche Entgelte

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
641110 Einzahlungen aus Mieten und Pachten (1_1)	77.500,00	84.981,52	-7.481,52
642100 Einzahlungen aus Verkauf (1_1)	1.200,00	406,97	793,03
646110 Oberflächenentwässerungsentgelt (1_1)	26.500,00	28.008,75	-1.508,75
646120 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (1_1)	3.200,00	25.904,37	-22.704,37
SUMME	108.400,00	139.301,61	-30.901,61

Vor allem durch die Einzahlungen bei den sonstigen privatrechtlichen Entgelten (Versicherungsleistungen) und durch die Einzahlungen aus Mieten und Pachten verbessern sich hier die Einzahlungen um insgesamt 30.901,61 Euro gegenüber der Haushaltsplanung.

1060 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
648200 Erstattungen vom Landkreis und anderen SG (1_1)	9.400,00	9.347,20	52,80
648700 Erstattungen von privaten Unternehmen (1_1)	25.000,00	0,00	25.000,00
648800 Erstattungen von übrigen Bereichen (1_1)	0,00	11.982,14	-11.982,14
SUMME	34.400,00	21.329,34	13.070,66

Aufgrund von nicht zuzahlender Erstattung von Unternehmen für Bebauungspläne fällt das Ergebnis um 13.070,66 Euro schlechter aus als geplant.

1070 Zinsen und ähnliche Einzahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
661220 Zinseinzahlungen von den Mitgliedsgemeinden der SG (1_1)	500,00	4.543,62	-4.043,62
665110 Sonst. Einz. v. Beteiligungen, Kapitaleinlagen u.ä (1_1)	0,00	0,73	-0,73
669110 Gewerbesteuer Vollverzinsung (1_1)	1.500,00	8.768,75	-7.268,75
SUMME	2.000,00	13.313,10	-11.313,10

Bei den Zinseinzahlungen von den Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde kam es zu Mehreinzahlungen. Bei der Gewerbesteuer-Vollverzinsung gibt es aufgrund von Nachveranlagungen für vergangene Jahre positive Einzahlungen, die zu einer Verbesserung gegenüber der Haushaltsplanung von insgesamt 11.313,10 Euro geführt haben.

1090 sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
651110 Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Strom (1_1)	246.000,00	245.629,08	370,92
651120 Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Gas (1_1)	28.200,00	34.360,26	-6.160,26
656210 Einzahlungen aus Nebenforderungen (1_1)	200,00	542,00	-342,00
656230 Einzahlungen aus Säumniszuschlägen (1_1)	0,00	6,50	-6,50
SUMME	274.400,00	280.537,84	-6.137,84

Mehreinzahlungen bei der Konzessionsabgabe für Gas führen zu einer Verbesserung des Ergebnisses gegenüber der Haushaltsplanung in Höhe von 6.137,84 Euro.

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

1210 Personalauszahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
701200 Arbeitnehmer (Angestellte) (1_1)	-51.100,00	-54.770,17	3.670,17
702210 Angestellte (1_1)	-3.600,00	-3.461,85	-138,15
702230 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer (1_1)	-300,00	-331,54	31,54
703200 Arbeitnehmer (Angestellte) (1_1)	-10.600,00	-11.204,09	604,09
703210 Arbeitnehmer (Arbeiter) (1_1)	-100,00	-125,84	25,84
SUMME	-65.700,00	-69.893,49	4.193,49

Insgesamt liegen die Personalauszahlungen um 4.193,49 Euro über der Haushaltsplanung.

1220 Versorgungsauszahlungen

Diese Position ist nicht besetzt.

1230 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
721115 Unterhaltung der Gebäude (1_1)	0,00	229,07	-229,07
721116 Unterhaltung der Gebäude (1_1)	-25.600,00	-16.222,74	-9.377,26
721121 Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen (1_1)	-300,00	-10.515,10	10.215,10
721126 Unterhaltung der Außenanlagen (1_1)	-256.000,00	-308.742,16	52.742,16
721131 Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens (1_1)	-60.000,00	-29.749,63	-30.250,37
721190 Unterhaltung Infrastrukturvermögen (1_1)	-774.200,00	-503.134,37	-271.065,63
721230 Unterhaltung Kultur- und Naturgüter (1_1)	-2.200,00	-983,60	-1.216,40
722111 Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen (1_1)	-5.100,00	-1.084,14	-4.015,86
722115 Sonstige Instandhaltungsauszahlungen (1_1)	-6.100,00	-2.901,81	-3.198,19
722120 Sonstige Geräte und Ausstattungsgegenstände (1_1)	-1.000,00	0,00	-1.000,00
722210 Einrichtungsgegenstände und Geräte (1_1)	-3.500,00	-2.297,37	-1.202,63
723110 Mieten, Pachten (1_1)	-31.300,00	-17.733,64	-13.566,36
724112 Auszahlungen für Strom (1_1)	-69.200,00	-50.598,12	-18.601,88
724113 Auszahlungen für Gas (1_1)	-13.100,00	2.822,19	-15.922,19
724114 Auszahlungen für Wasser (1_1)	-1.700,00	-3.979,51	2.279,51
724115 Sonstige Materialien, Hilfs- und Betriebsstoffe (1_1)	-2.000,00	-1.477,61	-522,39
724116 Auszahlungen für Versicherungen (1_1)	-6.000,00	-6.057,01	57,01
724117 Auszahlungen für Gebäudereinigung (1_1)	-1.200,00	-4.420,48	3.220,48
724118 Auszahlungen für Straßenreinigungsgebühren (1_1)	-2.200,00	-1.366,63	-833,37
724119 Auszahlungen für Entwässerungsgebühren (1_1)	-400,00	-802,70	402,70
724121 Sonstige grundstücksbezogene Auszahlungen (1_1)	-400,00	-241,43	-158,57
724122 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen (1_1)	-10.500,00	-12.017,19	1.517,19
724123 Auszahlungen für Entsorgung (1_1)	-5.500,00	-2.046,51	-3.453,49
724124 Schädlingsbekämpfung Gesundheitspflege (1_1)	-1.500,00	-2.701,66	1.201,66
724125 Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen (1_1)	-61.200,00	-67.162,99	5.962,99
724126 Auszahlungen für Grundsteuer (1_1)	-13.400,00	-17.911,43	4.511,43
725120 Haltung von Fahrzeugen (1_1)	-3.300,00	-3.080,43	-219,57
726120 Auszahlungen für Fortbildung (1_1)	-400,00	0,00	-400,00
726150 Auszahlungen für Dienstreisen (1_1)	-500,00	-221,00	-279,00
727120 Auszahlungen für Ankauf von Büchern pp. (1_1)	0,00	-25,95	25,95
727130 Auszahlungen für Öffentlichkeitsarbeit u.a. (1_1)	-28.900,00	-30.853,94	1.953,94
727131 Auszahlungen für Ehrungen, Jubiläen, Repräsentat. (1_1)	-500,00	-658,95	158,95
728110 Erwerb von Vorräten (1_1)	0,00	-278,26	278,26
729100 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen von Dri (1_1)	-200,00	0,00	-200,00
SUMME	-1.387.400,00	-1.096.215,10	-291.184,90

Die Abweichung gegenüber der Haushaltsplanung beträgt 291.184,90 Euro. Diese Minderauszahlung ist vor allem auf geringere Auszahlungen bei der Unterhaltung der Straßen und Straßeneinrichtungen zurückzuführen. Weitere Abweichungen von der Haushaltsplanung sind der o.a. Tabelle zu entnehmen.

1240 Zinsen und ähnliche Auszahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
751700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute (1_1)	-115.400,00	-114.611,09	-788,91
752120 Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite MG (1_1)	-2.500,00	-77,73	-2.422,27
759220 Vollverzinsung Gewerbesteuer (1_1)	-5.000,00	-2.251,75	-2.748,25
759910 Verzinsung von Zuschüssen u. überzahlten Beiträgen (1_1)	0,00	-2.828,42	2.828,42
SUMME	-122.900,00	-119.768,99	-3.131,01

Die Zinsen und ähnliche Auszahlungen fallen um 3.131,01 Euro geringer aus als vorgesehen.

1250 Transferauszahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
731210 Zuweisungen für lfd. Zwecke an die Samtgemeinde (1_1)	0,00	-1.500,00	1.500,00
731300 Zuweis. für lfd. Zwecke an Zweckverbände u.dergl. (1_1)	-32.000,00	-31.864,18	-135,82
731700 Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen (1_1)	-4.600,00	-3.570,00	-1.030,00
731800 Zuschüsse an kulturelle Einrichtungen (1_1)	-38.400,00	-36.872,66	-1.527,34
731810 Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche (1_1)	-7.500,00	-10.999,92	3.499,92
731820 Sonstige Zuschüsse f. lfd. Zwecke an private Orga. (1_1)	-15.000,00	-25.000,00	10.000,00
734100 Gewerbesteuerumlage (1_1)	-362.800,00	-288.417,00	-74.383,00
737210 Kreisumlage (1_1)	-4.313.500,00	-4.299.768,00	-13.732,00
737220 Samtgemeindeumlage (1_1)	-3.774.300,00	-3.762.296,00	-12.004,00
737310 Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl. (1_1)	-120.200,00	-132.674,77	12.474,77
SUMME	-8.668.300,00	-8.592.962,53	-75.337,47

Hier liegen die Auszahlungen mit einer Abweichung von 75.337,47 Euro aufgrund von Minderauszahlungen bei den Umlagen noch im Rahmen der Haushaltsplanung.

1260 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
742110 Entschädigungen für ehrenamtlich Tätige (1_1)	-400,00	-100,50	-299,50
742120 Aufwandsentschädigung für Gemeindeorgane (1_1)	-33.000,00	-31.061,30	-1.938,70
742910 Auszahlungen für Verfügungsmittel (1_1)	-1.000,00	-936,30	-63,70
743110 Auszahlungen für Büromaterialien (1_1)	-100,00	-484,17	384,17
743111 Auszahlungen für Bücher und Zeitschriften (1_1)	-200,00	0,00	-200,00
743112 Auszahlungen für Fernmeldegebühren (1_1)	-1.100,00	-1.121,46	21,46
743114 Auszahlungen für Postgebühren (1_1)	-100,00	0,00	-100,00
743115 Auszahl. für Gerichts-, Notar- und Anwaltskosten (1_1)	0,00	-187,90	187,90
743116 Auszahlungen für Planungskosten (1_1)	-175.000,00	-51.480,53	-123.519,47
743118 Sonstige Geschäftsauszahlungen (1_1)	-78.700,00	-87.803,37	9.103,37
743119 Rechnungsprüfungsgebühren (1_1)	-3.200,00	-3.528,00	328,00
743120 Auszahlungen für Gebühren und Entgelte (1_1)	-100,00	-73,44	-26,56
743121 Sonstige Auszahlungen für laufenden Betrieb (1_1)	-6.300,00	-15.855,14	9.555,14
743123 Sonstige Sach- und Dienstleistungen (1_1)	-7.100,00	0,00	-7.100,00
744160 Versicherungen (1_1)	-11.500,00	-9.825,11	-1.674,89
745200 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverb. (1_1)	-68.900,00	-48.628,29	-20.271,71
745300 Erstattungen an Zweckverbände (1_1)	-300,00	0,00	-300,00
745700 Erstattungen an private Unternehmen (1_1)	-14.000,00	-14.000,00	0,00
SUMME	-401.000,00	-265.085,51	-135.914,49

Insgesamt wurden 135.914,49 Euro weniger als geplant ausgezahlt. Hauptursache sind die Minderauszahlungen für Planungskosten. Diese Auszahlungen werden vermutlich in 2023 kassenwirksam, entsprechende Rückstellungen wurden gebildet.

Investive Ein- und Auszahlungen

	Ansatz	Ergebnis
	Investitionen	Investitionen
681010 Investitionszuweisungen vom Bund (1_1)	467.600,00	0,00
681100 Investitionszuweisungen vom Land (1_1)	868.100,00	522.891,25
682107 Einzahlung aus Veräuß. unbebauter Grundstücke (1_1)	0,00	10.715,02
682108 Einzahlung aus Veräuß. bebauter Grundstücke (1_1)	132.000,00	0,00
689110 Einzahlungen aus Erschließungsbeiträgen (1_1)	0,00	0,00
689130 Einzahlungen aus Ausgleichsbeiträgen (1_1)	9.000,00	0,00
689140 Einzahlungen aus Kanalbaubeiträgen (1_1)	0,00	0,00
Summe	1.476.700,00	533.606,27
781700 IV-Zuweisung an private Unternehmen (1_1)		0,00
782101 Auszahlungen für unbebaute Grundstücke (1_1)	-1.555.000,00	-509.695,69
782105 Auszahlungen für unbebaute Grundstücke (1_1)	-2.000,00	0,00
782106 Grundstücke (gewöhnliches Sachanlagevermögen) (1_1)	-1.655.000,00	-123.948,13
782107 Auszahlungen für Grundstücke für Verkehrsanlagen (1_1)		0,00
783113 Sonstige Einrichtungsgegenstände und Geräte (1_1)	0,00	-290,82
783121 Sonstiges bewegliches Sachanlagevermögen bis 1.000 (1_1)	0,00	-3.015,00
784390 Beteiligungen (1_1)	0,00	-0,73
787120 Gebäude und andere Bauten (1_1)	-240.000,00	-1.649.364,16
787130 Gebäudeeinrichtungen (1_1)	0,00	0,00
787140 Grundstückseinrichtungen (1_1)	-175.000,00	0,00
787141 Grundstückseinrichtungen (1_1)	-9.000,00	-7.164,17
787210 Baumaßnahmen an Verkehrsanlagen (1_1)	-3.522.100,00	-568.588,36
787211 Grundstückseinrichtungen auf Verkehrsflächen (1_1)	-222.000,00	-13.630,21
787311 Spielgeräte (1_1)	-10.000,00	-5.204,77
SUMME	-7.390.100,00	-2.880.902,04

Die Einzahlungen liegen deutlich unter den geplanten Beträgen. Die eingeplanten Landeszuweisungen für Projekte des Jahres 2022 sind noch nicht geflossen, weil der Stand der Verwirklichung dieser Maßnahmen noch keine Auszahlung von Zuschüssen rechtfertigt. Der eingegangene Betrag bezieht sich auf die Maßnahme „Stadtgrün“ für die bisher getätigten Investitionen.

Aus dem gleichen Grund sind auch entsprechend weniger investive Auszahlungen geleistet worden. Der größte Bereich die Stadtsanierung, wird in 2023 erstmals kassenwirksam. Die Auszahlungen für den Grunderwerb, hier: Nebenstedt-Ost, erfolgt erst bei Fertigstellung der entsprechenden Bauleitplanung.

c) Veränderung des Zahlungsmittelbestandes:

Anfangsbestand 2022	2.465.700,46 Euro
Laufende Verwaltungstätigkeit incl. Tilgung	-1.285.734,79 Euro
Investitionstätigkeit	-2.347.295,77 Euro
Einzahlung aus Kreditaufnahmen	+1.717.492,83 Euro
Saldo der haushaltsunwirksamen Zahlungen	+998,01 Euro
Endbestand 2022	551.160,74 Euro

Am 31.12.2022 wurden keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen.

2. Auflistung der erheblichen Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen (ab 10.000,00 Euro)

Sonderpostenaufösungen und Abschreibungen werden hierbei nicht mit aufgeführt.

Produkt	Position	Abweichung
57101 Stadt- /Gemeindemarketing	Sonstige Geschäftsaufwendungen	+20.037,64
53100 Stromversorgung	Erträge aus Konzessionsabgabe Strom	-22.683,28
51110 Gemeindeentwicklung	Erstattungen von privaten Unternehmen	-25.000,00
51110 Gemeindeentwicklung	Planungsaufwendungen	-25.000,00
51110 Gemeindeentwicklung	Beratungs- und Betreuungshonorare	-10.000,00
54100 Straßen, Wege, Plätze	Schadensfälle	+10.336,72
54100 Straßen, Wege, Plätze	Unterhaltung der Straßen und Straßeneinrichtungen	-131.312,49
54100 Straßen, Wege, Plätze	Unterhaltung der Brücken	+12.665,86
54100 Straßen, Wege, Plätze	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	-15.170,26
54100 Straßen, Wege, Plätze	Kostenerstattung an die Samtgemeinde	-15.123,42
54500 Straßenbeleuchtung und -reinigung	Aufwendungen für Strom	-19.017,46
55101 Öffentliches Grün/Landschaftsbau	Unterhaltung der Außenanlagen	+12.759,62
55101 Öffentliches Grün/Landschaftsbau	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Grundstücke)	-30.588,85
55101 Öffentliches Grün/Landschaftsbau	Unterhaltung der Grünanlagen (bepflanzte/Beete)	+60.175,19
55101 Öffentliches Grün/Landschaftsbau	Unterhaltung der Grünanlagen (sonstige)	-13.569,40
55200 Gewässer	Unterhaltung des sonst. unbew. Verm. (Grundstücke)	-22.359,72
11150 Liegenschaftsverwaltung	Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen	+26.226,71
12210 Ordnungsaufgaben	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	+18.937,23
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Gewerbsteuer	+150.070,17
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	+192.254,00
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	+45.997,00
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Vergnügungssteuer	-20.831,72
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Zuweisungen nach § 6 Abs. 2 N FAG	+15.052,00
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Gewerbsteuerumlage	-74.383,00
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Kreisumlage	-13.732,00
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Samtgemeindeumlage	-12.004,00

Budgetentwicklung

Die nachstehende Darstellung zeigt die Veränderungen, die innerhalb des Haushaltsjahres in diesen Bereichen zu verzeichnen waren.

Es gab im Jahr 2022 folgende Abweichungen innerhalb der Budgets:

Ordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	-188.100,00	-172.719,08	15.380,92
1 Zentrale Dienste	-160.900,00	-164.622,00	-3.722,00
2 Finanzen	241.600,00	186.124,90	-55.475,10
3 Bau	-1.646.600,00	-1.466.930,47	179.669,53
4 Bürgerservice	-6.300,00	12.616,55	18.916,55
6 Allgemeine Finanzen	+2.033.000,00	+2.379.225,92	346.225,92

Außerordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	0,00	0,00	0,00
1 Zentrale Dienste	0,00	0,00	0,00
2 Finanzen	0,00	0,00	0,00
3 Bau	0,00	+58.199,78	+58.199,78
4 Bürgerservice	0,00	0,00	0,00
6 Allgemeine Finanzen	0,00	0,00	0,00

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen werden separat vom Gesamtergebnis des Budgets ermittelt. Hier werden nur die Aufwendungen (ohne Mehraufwendungen bei Abschreibungen und Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen bzw. Urlaubs- und Überstundenrückstellungen) betrachtet und das Ergebnis in Relation zu den Haushaltsansätzen gestellt.

Ordentlicher Ergebnishaushalt

Aufwendungen	Ansatz	Ergebnis	Überplanmäßig
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	273.300,00	195.528,79	0,00
1 Zentrale Dienste	163.100,00	166.448,07	3.348,07
2 Finanzen	32.800,00	35.807,58	3.007,58
3 Bau	2.135.900,00	1.939.717,28	0,00
4 Bürgerservice	14.200,00	13.529,93	0,00
6 Allgemeine Finanzen	6.955.200,00	6.848.868,56	0,00

Begründung:

Budget 1: diverse kleinere Aufwendungen. Betrag liegt in der Befugnis des Stadtdirektors und wurde genehmigt.

Budget 2: Beratungsaufwendungen im Zusammenhang mit der Vergabe der Gaskonzession. Betrag liegt in der Befugnis des Stadtdirektors und wurde genehmigt.

Außerordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	überplanmäßig
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	0,00	0,00	0,00
1 Zentrale Dienste	0,00	0,00	0,00
2 Finanzen	0,00	0,00	0,00
3 Bau	0,00	0,00	0,00
4 Bürgerservice	0,00	0,00	0,00
6 Allgemeine Finanzen	0,00	0,00	0,00

3. Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die planmäßige Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgte gem. § 47 Abs. 1 KomHKVO linear. Die Nutzungsdauern orientierten sich an der amtlichen Abschreibungstabelle des Landes Niedersachsen (RdErl. MI Nds. vom 24.04.2017).

Die Bewertung des Finanzvermögens und der liquiden Mittel erfolgte anhand des Nominalwertes. Es finden mindestens zweimal jährlich Besprechungen statt, zum einen zwischen Kassenleiter, stellv. Kassenleiterin und FBL 2 (für Forderungen bis 150,00 Euro), zum anderen mit den betroffenen Fachdienstleitern (für höhere Forderungen), in denen entschieden wird, wie mit zweifelhaften Forderungen umgegangen (Wertberichtigung/Erlass/befristet oder unbefristete Niederschlagung) wird.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgte entsprechend der Nutzungsdauer der jeweils bezuschussten Maßnahme. Zuweisungen, die nicht einer konkreten Maßnahme zugeordnet werden konnten, wurden gemäß Empfehlung der „Arbeitsgruppe Doppik“ über einen Zeitraum von 30 Jahren aufgelöst.

Die Geldschulden und die Verbindlichkeiten sowie die passive Rechnungsabgrenzung wurden mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Erläuterung der Bilanzpositionen

Bilanzsumme

31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
21.203.801,63	20.691.946,35	+2,471

Wichtige Positionen der Aktivseite

Das **immaterielle Vermögen** verminderte sich in Laufe des Jahres 2022 durch Abschreibungen in Höhe von 18.348,80 Euro auf 346.160,59 € Euro.

Sachvermögen

31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
19.038.691,07	16.578.505,56	+14,84

Das **Sachvermögen** erhöhte sich im Jahresverlauf um 2.460.185,51 €. Zum Jahresbeginn war ein Wert von 16.578.505,56 € verzeichnet. Zum Jahresabschluss waren es 19.038.691,07 €. Die Wertminderung des Anlagevermögens erfolgte durch die Abschreibungen in Höhe von 435.525,08 € und Abgänge in Höhe von 2.616,22 €. Wertsteigerungen sind überwiegend durch Zugänge bei Grundstücken und durch das Projekt „Stadtgrün“ entstanden. Die Zugänge in 2022 betrugen 2.898.326,81 €.

Finanzvermögen

31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
1.267.789,23	1.283.230,94	-4,05

Das **Finanzvermögen** verminderte sich durch Abgang an Forderungen um insgesamt 15.441,67 €.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen betragen zum 31.12.2022 870.750,97 Euro (+20.535,80 Euro), die privat-rechtlichen Forderungen 77.492,51 Euro (-35.978,24 Euro).

Liquide Mittel

Liquide Mittel waren am 31.12.2022 in Höhe von 551.160,74 Euro vorhanden.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten mussten nicht gebildet werden.

Wichtige Positionen der Passivseite

Nettoposition

31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
9.344.028,78	8.358.572,56	+11,79

Das **Reinvermögen**, das sich grundsätzlich nicht ändern darf, beläuft sich auf 2.299.555,35 Euro.

Das **Jahresergebnis** von **831.895,60 Euro** € setzt sich aus 773.695,82 € Überschuss aus dem ordentlichen und 58.199,78 € Überschuss aus dem außerordentlichen Ergebnis zusammen.

Die **Sonderposten** erhöhten sich von 4.347.874,88€ um 153.560,62 € auf nunmehr 4.501.435,50 €.

Schulden

31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
11.025.638,10	10.194.253,07	+8,16

Die **Schulden** in Höhe von 11.025.638,10 € sind um 831.385,03 € höher als zu Jahresbeginn.

Sie setzen sich zusammen aus Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen (9.236.397,31 Euro), Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (0,00 €), Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (1.745.026,42 €), Transferverbindlichkeiten (20.312,36 €) und sonstigen Verbindlichkeiten (23.902,01 Euro).

Die Erhöhung gegenüber dem letzten Bilanzstichtag ist durch den Zugang von Investitionskrediten bedingt.

Rückstellungen

31.12.2022	31.12.2021	Veränderung in %
813.150,82	2.117.073,46	+433,43

Die einzelnen Rückstellungen können der Rückstellungsübersicht entnommen werden. Die Abnahme gegenüber 2021 ist hauptsächlich durch die Inanspruchnahme der Finanzausgleichsrückstellungen für Kreis- und Samtgemeindeumlage zurückzuführen. Die Instandhaltungsrückstellungen steigen um 185.000,00 Euro, die anderen Rückstellungen erhöhen sich um 126.030,83 Euro. Die Rückstellungen für Urlaub und Überstunden erhöhen sich um 3.390,70 Euro und betragen nunmehr 13.310,46 Euro.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten bestanden in Höhe von 20.983,93 Euro und waren damit um 1.063,33 Euro niedriger als zu Jahresbeginn.

4. Art und Höhe der wesentlichen außerordentlichen Erträge und Aufwendungen

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
531100 Erträge aus Abgang von unbeweglichem Vermögen (1_1)	0,00	-58.199,78	58.199,78
SUMME	0,00	-58.199,78	58.199,78

Die außerordentlichen Erträge in 2022 beruhen auf Buchgewinnen aus Grundstücksveräußerungen.

Ansatz	Ergebnis	Differenz
--------	----------	-----------

Außerordentliche Aufwendungen sind in 2022 nicht entstanden.

5. Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Fälle, die nicht als Rückstellung passiviert worden sind. Solche waren zum 31.12.2022 nicht vorhanden. Zu den Rückstellungen siehe auch die ebenfalls dem Jahresabschluss beigefügte Rückstellungsübersicht.

6. Bisher nicht abgedeckte Fehlbeträge

Es liegen keine Fehlbeträge vor.

Kern

Anlagen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/über- und außerplanmäßige Inanspruchnahme von Investitionsmitteln

Es sind 2022 folgende überplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt (ordentlich und außerordentlich) entstanden:

Ordentlicher Ergebnishaushalt:

Budget 1: diverse kleinere Aufwendungen. Betrag liegt in der Befugnis des Stadtdirektors und wurde genehmigt.

Budget 2: Beratungsaufwendungen im Zusammenhang mit der Vergabe der Gaskonzession. Betrag liegt in der Befugnis des Stadtdirektors und wurde genehmigt.

Im investiven Bereich gab es keine überplanmäßigen Inanspruchnahmen.

Erklärung über die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 129 Abs. 1 NKOMVG

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022 wurde gem. § 128 NKomVG i. V. m. dem neunten Abschnitt (§§ 48 bis 58) GemHKVO aufgestellt. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG und des dazugehörigen Anhangs nebst Anlagen wird hiermit bestätigt.

Dannenberg (Elbe) den 24.04.2023

Meyer